

## Zum 15. April

suche ich für einen jungen Mann, der an diesem Tage seine Lehre verläßt, einen geeigneten Anfangs-Gehilfenposten. Besonders bevorzugt würde die Möglichkeit, einen Wechsel in den Verlag vornehmen zu können, da hierzu besondere Veranlagung vorhanden. Nähere Auskünfte bitte ich höflichst einholen zu wollen.

**Universitätsbuchhandlung  
Ferdinand Schöningh,  
Würzburg.**

Ich suche für meinen 23jähr.  
Sohn zum 1. April od. später

### Stellung

in gut geleitetem Sortiment bei bescheidenen Ansprüchen. Nach 5jähriger guter Ausbildung in meinem Geschäft (unterbrochen durch einjähr. Besuch der Buchhändlerlehranstalt) ist er seit Jahresfrist als Gehilfe in einem badischen Sortiment tätig. — Sein Austritt erfolgt, da er dem Sohne seines Chefs Platz machen muß, der umständehalber schon jetzt in das väterliche Geschäft zurückkehrt. Sein Chef stellt ihm das beste Zeugnis aus. — Ich kann meinen Sohn, der gewandt ist in allen im Sortiment vorkommenden Arbeiten, als zuverlässigen, strebsamen Mitarbeiter empfehlen und bitte Kollegen bei Befetzung eines geeigneten Postens sich mit mir in Verbindung zu setzen.

**Hermann Tzschaschel  
Görlitz.**

### Ich suche Stellung!

Bin 24 Jahre, langjähriger 1. Gehilfe eines kl. Leipziger Verlages, mit allen Arbeiten, bes. Buchhaltung, Korrespondenz, Herstellung, Expedition (auch Zeitungsüberweisungsverkehr) bestens vertraut, schreibe flott Maschine, habe Führerschein Kl. 1.  
Antritt sofort oder später zu vorteilhaften Bedingungen möglich.  
Bitte verlangen Sie ausführliche Bewerbung unter Postlagerkarte 577 Leipzig C 1.

Für einen jungen Mann, der Ende März d. J. seine 3jährige Lehrzeit beendet, suchen wir Gehilfen-Anfangsstellung. Der Suchende ist in allen Sortimentarbeiten bewandert, beherrscht Schreibmasch., Stenographie, Schaufensterdekorat., Plakatschrift und andere gut zu verwendende Handfertigkeiten. Weitere Auskunft erteilt gern die

**Hofbuchhandlung H. Burdach  
in Dresden-N. 1.**

### Vermischte Anzeigen

**Restauflagen**  
kauft gegen Barzahlung  
**Buchhandlung Bergisch Land**  
Inhaber Franz Nethe  
**Wuppertal-Elsberfeld.**



### Verlagsvertreter,

in allen Teilen Deutschlands beim gesamten Buchhandel durch jahrelange Arbeit bestens eingeführt, überall gern gesehen, reist im Auto, besucht daher auch kleine Plätze, sucht gegen Provision und Spesenanteil

### die Mitvertretung

eines erstklassigen Verlages mit belletristischer Einstellung. Reisebeginn 20. Februar 1933.  
Gebl. Angebote unter # 244 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

### Vertreter

erste Kraft, bester Verkäufer, Organisator, sehr gut eingeführt und gern gesehen im Buchhandel, beliebig viel erste Referenzen — will sich verändern und verbessern, bald oder später. Große angesehene Verlage werden um Nachricht gebeten unter # 242 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

## Ausländisches Sortiment

Englische, französische, holländische etc.  
Bücher und Zeitschriften liefern schnellstens

**Meulenhoff & Co.  
Amsterdam.**

### Verleger,

die für ihren Verlag empfehlenswerte und bestens eingeführte

### Vertreter

für Groß-Berlin und für die Reise suchen, bitten wir um nähere Mitteilungen, um ihnen geeignete Herren in Vorschlag zu bringen [evtl. mit Auslieferung].

**Berliner Vereinigung selbständiger Verlagsvertreter  
für Buch-, Kunst- und Musikalienhandel**

i. A. Eugen Borchardt, Werbeleiter, Berlin NW 21, Bundesratsufer 4.

## Otto Maier

Kom.-Ges. **Leipzig** Gegr. 1857

### Abteilung Kommissionsbuchhandlung

empfiehlt sich den geehrten Sortimentern und Verlegern zur Übernahme von Kommissionen unter günstigen Bedingungen. Gewissenhafteste Bedienung. Wir bitten, Spezialofferte zu verlangen. Referenzen zu Diensten.  
Für Verleger große und trockene Lagerräume vorhanden.

### Todesanzeigen

Am Sonnabend morgen ist nach kurzer Krankheit unser Prokurist

### Herr Julius Rudolph

sant ent schlafen.

Wir erfüllen die schmerzliche Pflicht, dem Buchhandel, zu dessen Veteranen er zählte, hiervon Kenntnis zu geben. Der Entschlafene, dessen Leben bis in die letzten Wochen unermüdlicher Arbeit und treuester Pflichterfüllung gewidmet war, stand im 80. Lebensjahre und hätte im August d. J. auf eine ununterbrochene 60jährige Tätigkeit im Hause Nicolai zurückblicken können.

In dem Dahingegangenen verliert die Firma einen verdienstvollen Mitarbeiter und treuen Berater, dessen ganzes Sinnen und Trachten nur ihr galt; das Personal verliert durch den Heimgang des hochgeschätzten Vorgesetzten ein leuchtendes Vorbild von Fleiß und Pflichttreue. Über das Grab hinaus Dank seinem verdienstvollen Wirken, ehrendes Andenken immerdar!

Berlin NW 7, 13. Februar 1933

Die Geschäftsleitung und das Personal der Firma  
**Nicolaische Buchhandlung  
Borstell & Reimarus**

Einäscherung Donnerstag, 16. Februar, 10 Uhr vorm. im Krematorium, Berl.-Wilmsdorf, Berliner Str. — Blumen spenden werden dankend abgelehnt.